

Jahresbericht 2018

über unser 118. Geschäftsjahr



Menschen in besonderer Verantwortung

Geschäftsführung

Jürgen Freudenberger
Vorstandssprecher, Bad Rappenau

Stephan Buchholz
Vorstand, Stellv., Sinsheim-Rohrbach



Ehrenamtlicher Vorstand

Eckhard Schechter
Vorsitzender, Kirchartd-Bockschaft

Markus Wemmer
Siegelsbach



Aufsichtsrat

Rainer Holdermann	Zuzenhausen, Vorsitzender	Rainer Krüger	Sulzfeld
Harald Krepp	Stebbach, stellvertretender Vorsitzender	Manuel Maier	Sinsheim-Eschelbach
Peter Schmitt	Wiesenbach, stellvertretender Vorsitzender	Hermann Müller	Leimen-Ochsenbach
Willi Aberle	Eppingen	Matthias Pfeil	Eppingen-Adelshofen
Rainer Eehalt	Meckesheim	Markus Rupp	Eppingen-Rohrbach
Cornelius Fellmann	Lobbach-Lobenfeld	Hartmut Schall	Kirchartd
Ulrich Gebhard	Eppingen-Richen	Andreas Sommer	Dielheim-Unterhof
Helmut Haug	Bad Rappenau	Jürgen Thalmann	Gemmingen
Rüdiger Junker	Bad Rappenau	Andreas Ziegler	Mauer
Hans Kaiser	Lobbach-Lobenfeld	Friedhelm Zoller	Sinsheim-Rohrbach
Heiko Keller	Epfenbach		

Prokuristen

Klaus Koser	Eppingen-Mühlbach	Landtechnik
Christian Lutz	Gundelsheim	Einzelhandel
Dieter Schleihauf	Eppingen	Vermarktung
Jürgen Weiland	Bad Rappenau	Pflanzliche Produktion

Auf einen Blick

Kurzbilanz 2018

Aktivseite	2018	2017
	TEUR	TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	14	5
Sachanlagen	33.604	35.651
Finanzanlagen	3.081	3.096
Vorräte	21.667	22.475
Forderungen	7.854	8.268
Liquide Mittel	632	386
Rechnungsabgrenzung	0	0
Summe Aktiva	66.852	69.881

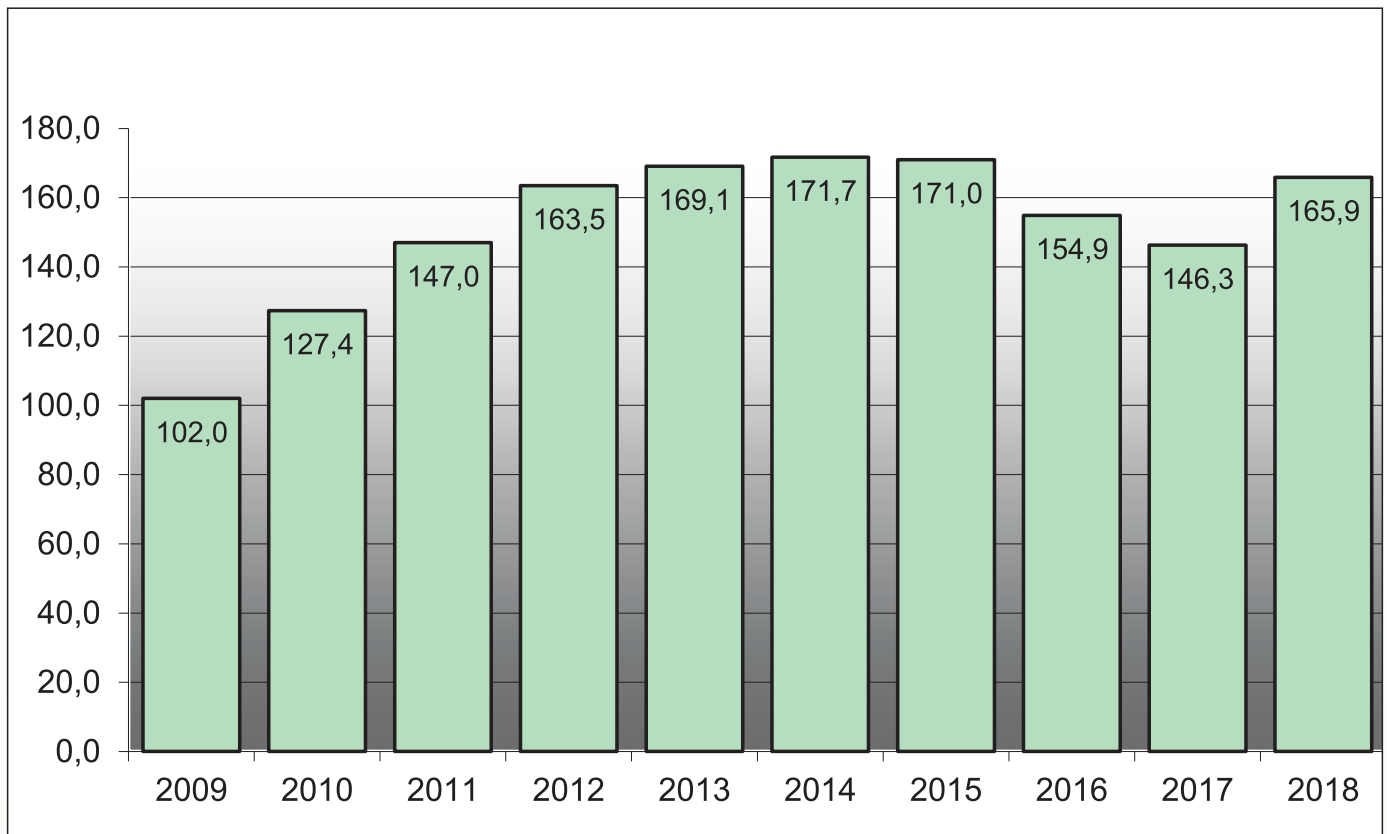
Passivseite	2018	2017
	TEUR	TEUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.636	1.652
Rücklagen	27.911	27.756
Bilanzgewinn	239	207
Rückstellungen	3.350	3.502
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.470	10.049
Erhaltene Anzahlungen	3	5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.272	5.899
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.022	1.249
Sonstige Verbindlichkeiten	20.949	19.562
Summe Passiva	66.852	69.881

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	2018	2017
	TEUR	TEUR
Warenrohertrag	19.276	17.774
Sonstige betriebliche Erträge	317	550
Personalaufwand	-11.488	-11.116
Abschreibungen	-2.889	-2.698
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.699	-3.869
Finanzergebnis	-175	-268
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Steuern	-107	-169
Jahresüberschuss	235	204
Gewinnvortrag	3	3
Einstellung in die Rücklagen	0	0
Bilanzgewinn	238	207

Der vollständige Jahresabschluss 2018 in der gesetzlichen Form mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. sowie der Lagebericht werden nach Feststellung des Jahresabschlusses im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Umsatzentwicklung der KRZ – Gruppe – in Mio. EUR



Bericht des Vorstandes

Raiffeisen-Warengenossenschaften in Baden-Württemberg

Die baden-württembergischen Raiffeisen-Warengenossenschaften erzielten im Jahr 2018 ein Umsatzergebnis von 1,1 Milliarden EUR, was ein Plus von 4% im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Die negative Entwicklung beim Handel mit landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln der letzten Jahre wurde mit einer leichten Umsatzsteigerung von knapp einem Prozent auf rund 318 Mio. Euro in 2018 vorerst gestoppt.

Besser als angesichts der langanhaltenden Dürre erwartet, fiel mit insgesamt 2,87 Mio. Tonnen die Getreideernte in Baden-Württemberg aus. Zwar verminderte sich damit die Erntemenge im Vergleich zu 2017 um 2%, dennoch liegt sie 3% über dem langjährigen Mittel von 2012 bis 2017.

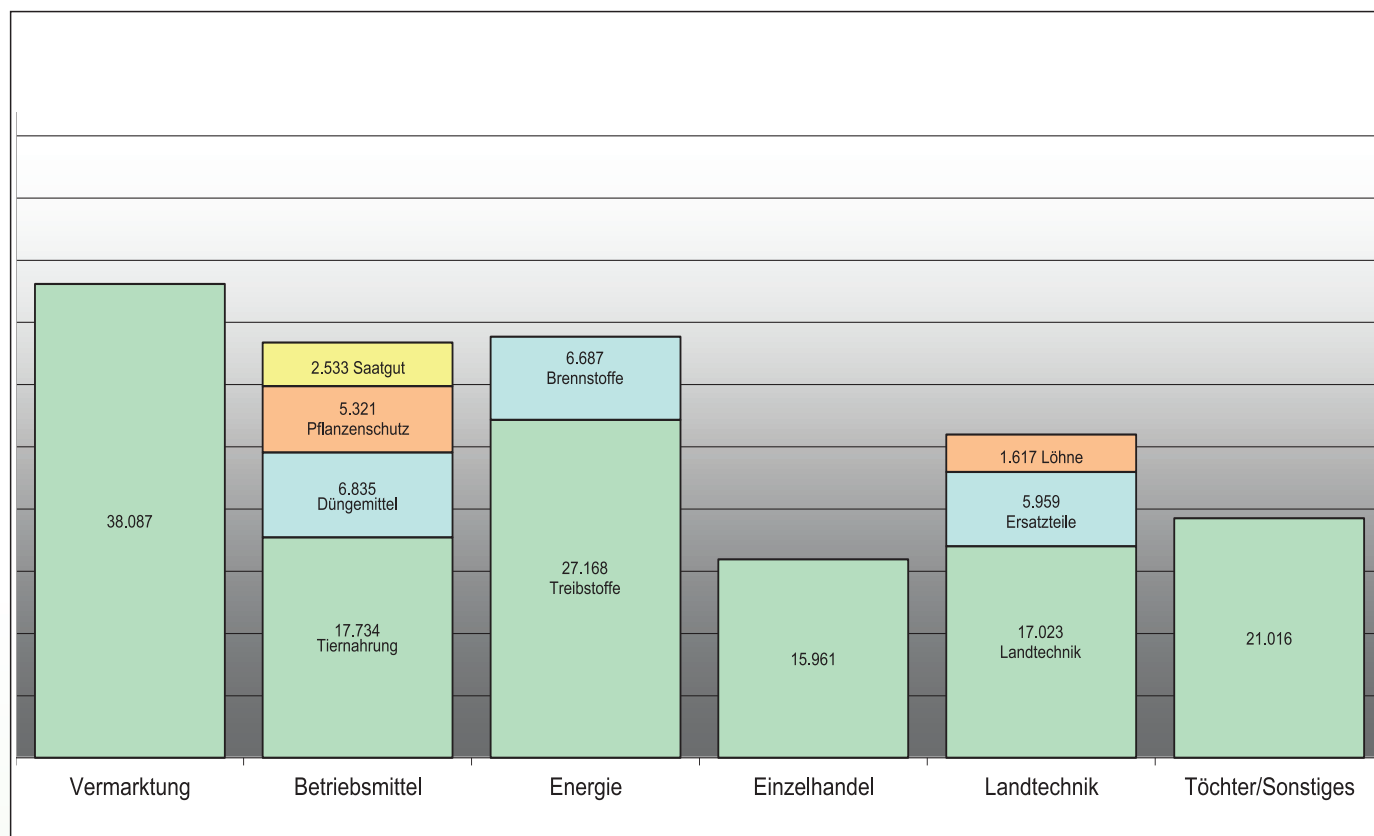
Die Umsätze bei Getreide hielten sich trotz der Dürre bei einem leichten Minus von 0,1% in etwa auf dem Niveau des Vorjahres, was auf ein verbessertes Preisniveau zurückzuführen ist. Bei Raps stiegen die Umsätze leicht um 1,1%.

Entwicklung der Kraichgau Raiffeisen Zentrum eG

Die **Umsatzerlöse** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 15,6% auf 145.827 TEUR erhöht. Das Rohergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.268 TEUR verbessert. Dem Anstieg des Warenrohertrages um 1.502 TEUR steht ein Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge um 233 TEUR gegenüber. Der Warenrohertrag hat sich in allen Sparten unseres Unternehmens verbessert. Der Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge ist durch die im Vorjahr enthaltenen Erträge in Folge einer steuerlichen Außenprüfung sowie gegenüber dem Vorjahr verminderte Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen bestimmt.

Die wertmäßige Entwicklung im **Bezugs- und Absatzgeschäft** geht mit der Mengenausweitung einher. Die Gesamtvermarktungsmenge in 2018 lag über dem Vorjahr. Nach einer trockenheitsbedingten kurzen Preisspitze vor der Ernte 2017 gerieten die Preise in Folge einer kontinuierlich abwärts gerichteten Tendenz bis ins Frühjahr 2018 hinein unter Druck. Die weltweit sich verschlechternden Ernteprognosen verbessern die Preise und bieten seit Mitte 2018 bis Anfang 2019 zufriedenstellende Erlöse. Gute Aufwuchsbedingungen in wichtigen Getreideanbaugebieten geben seit April 2019 Raum zu Spekulationen auf eine mengenmäßig gute Ernte 2019 und setzen die Preise spürbar unter Druck.

Umsatzverteilung 2018 der KRZ – Gruppe – in TEUR



Die abgesetzte **Futtermittelm**enge erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 26,3% auf 63.686 to. Die Produktion von Futtermitteln in unserem Mischfutterwerk in Eppingen konnte erneut ausgeweitet werden. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 1.820 TEUR = plus 11,4% auf 17.734 TEUR.

Beim **Saatgut** erhöhte sich der Mengenumschlag gegenüber dem Vorjahr um 3,7%. Im Wert ist ein Plus von 4,0% auf 2.533 TEUR zu verzeichnen. Der Mengenumschlag bei **Düngemittel** vermindert sich gegenüber dem Vorjahr um 8,5% auf 29.794 to. Die Umsatzerlöse bei den Pflanzenschutzmitteln sind um 0,7% auf 5.321 TEUR gefallen.

Die Umsätze bei den **landwirtschaftlichen Maschinen** haben sich um 2.497 TEUR = 17,2% auf 17.023 TEUR erhöht. Der Umsatz bei den **Ersatzteilen / Elektro-Technik** hat sich von 5.714 TEUR um 4,3% auf TEUR 5.959 erhöht.

Bei den **flüssigen Brennstoffen** ist in der Menge ein Minus um 15,9% auf 10.008 m³ zu verzeichnen. Im **Treibstoffbereich** hat sich die umgeschlagene Menge um 3,9% auf 24.435 m³ erhöht.

Maßgeblich beeinflusst durch den Anfang Dezember 2017 neu eröffneten Raiffeisen Markt Bau & Garten in Bad Rappenau haben sich die Umsätze im **Raiffeisen Markt** Segment um 9,1% auf 15.961 TEUR erhöht.

Die Geschäftstätigkeit der **Jägermühle GmbH** beschränkt sich unverändert auf die Verpachtung ihres Kundenstammes an die Mutter. Der Jahresüberschuss beträgt 53 TEUR (Vorjahr 55 TEUR).

Der Jahresabschluss der **Heckel und Stein Landhandel GmbH** in Leingarten zum 30.06.2018 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 39 TEUR. Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 (Rumpfgeschäftsjahr) zeigt ein Rohergebnis von 1.126 TEUR und einen Jahresüberschuss von 20 TEUR. Nicht zuletzt durch die Anfang 2019 vorgenommene Neuausrichtung der Geschäftsführung sind wir bestrebt, die Ertragslage nachhaltig zu stabilisieren bzw. weiter zu verbessern.

Die Umsatzerlöse der **J. Häge Bau-Center GmbH** haben sich gegenüber dem Vorjahr von 4.601 TEUR auf 4.574 TEUR leicht vermindert. Das Rohergebnis hat sich dagegen von 998 TEUR auf 1.015 TEUR verbessert. Das Jahresergebnis beträgt 27 TEUR (Vorjahr 42 TEUR).

Unser Dank geht an unsere Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter, ebenso an die Mitglieder unseres Aufsichtsrates und an unsere Partner für die vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit im vorangegangenen Jahr.

Kraichgau Raiffeisen Zentrum eG
Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat die ihm obliegenden Aufgaben, so weit sie sich aus dem Gesetz und der Satzung ergeben, wahrgenommen. Er hat sich vom Vorstand regelmäßig über die Lage und Entwicklung unserer Genossenschaft sowie über die bedeutsamen Geschäftsvorfälle unterrichten lassen. Die vom Aufsichtsrat zu genehmigenden Geschäfte wurden in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand behandelt und beschlossen.

Der Jahresabschluss und der Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018 sind unter Einbeziehung der Buchführung vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. in Karlsruhe geprüft worden. Der Aufsichtsrat hat von dem Ergebnis der Prüfung zustimmend Kenntnis genommen. Nach dem abschließenden Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorge-

nommenen Prüfung des Jahresabschlusses, des Geschäftsberichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung sind keine Einwendungen zu erheben. Den vom Vorstand vorgelegten Geschäftsbericht und den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 hat der Aufsichtsrat daher gebilligt. Dem Vorschlag des Vorstandes für die Ergebnisverwendung stimmt der Aufsichtsrat zu. Der Generalversammlung wird vorgeschlagen, Jahresabschluss, Geschäftsbericht und dem Ergebnisverwendungsvorschlag zuzustimmen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besonderen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Rainer Holdermann,
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Ergebnisverwendungsvorschlag

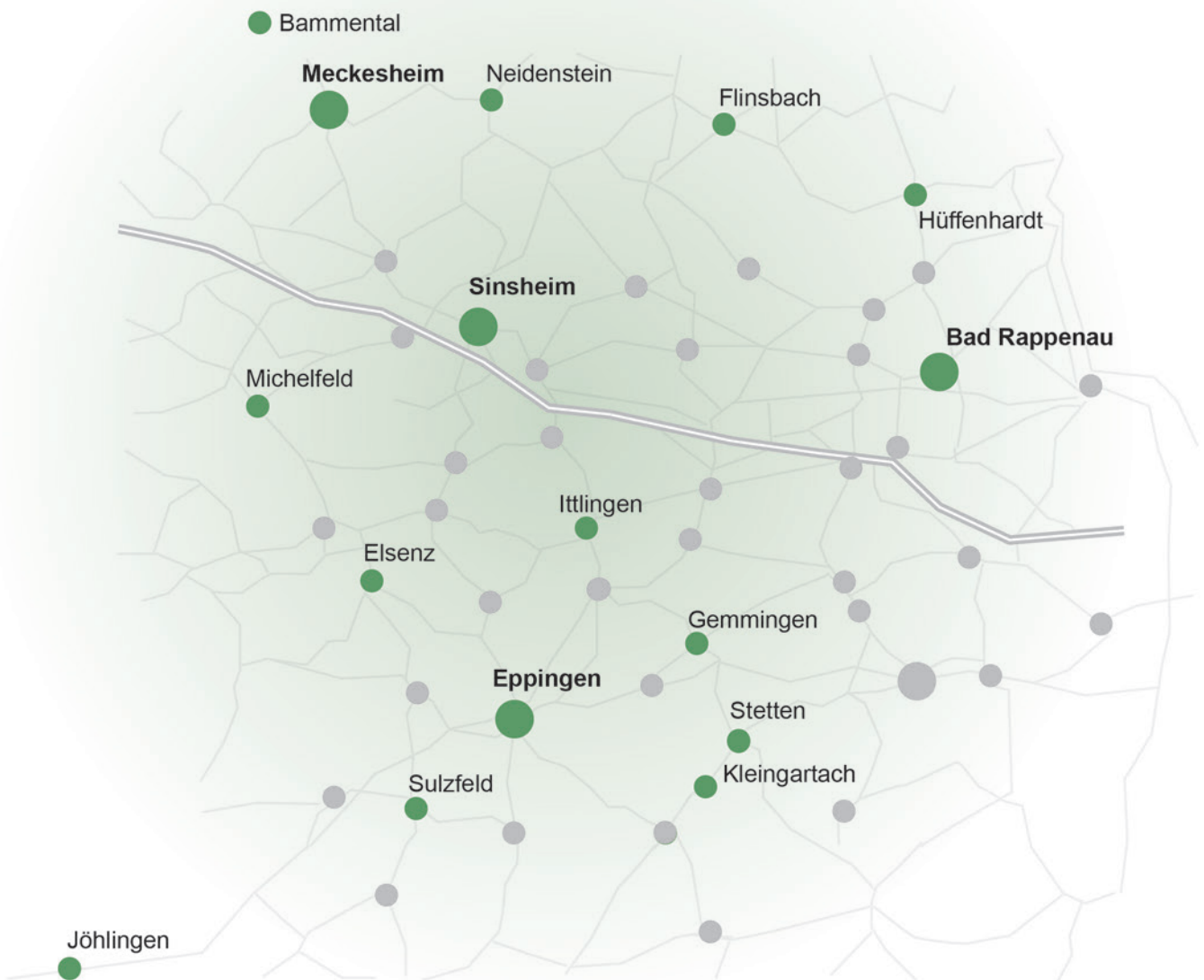
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Jahresüberschuss - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages - wie folgt zu verwenden:

1. Ausschüttung einer Dividende von 3,0%	EUR	48.449,98
2. Einstellung in die gesetzliche Rücklage	EUR	50.000,00
3. Einstellung in die anderen Ergebnisrücklagen	EUR	140.000,00
4. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	152,59
	EUR	<u>238.602,57</u>

Mitgliederbewegung

	Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
Anfang 2018	1.868	4.287
Zugang	21	50
Abgang	64	121
Ende 2018	1.825	4.216

● Plankstadt



Unsere Auszubildenden 2018

Impressionen 2018



Verabschiedung

Frau Veith

Raiffeisen Markt Hüffenhardt



Dachsanierung

Ausstellungshalle

Landtechnik Eppingen



Inbetriebnahme

E-Ladestation

in Bad Rappenau

